Kunststoffpaletten mit Rezyklatanteil

Artikel vom **18. Januar 2024**
Materialtransport, -Förderung, -Lagerung



Für die Paletten mit Rezyklatanteil wurden Materialformulierung und Produktdesign im Innovationszentrum Valencia durchgeführt (Bild: Cabka).

Die Verwendung von Paletten aus rezykliertem Kunststoff trägt dazu bei, Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Die neuen, wiederverwendbaren und leistungsstarken Kunststoffpaletten mit einem Anteil an Recycling-Material »Endur i7« (CP1) von Cabka enthalten das neue Polypropylen-Compound »Reciclex« von Repsol auf Basis von Kunststoffabfällen, das speziell für diese Hochleistungspaletten entwickelt wurde. Die neuen Paletten bieten eine sehr hohe Tragfähigkeit, eine hohe Biegesteifigkeit und eine besonders gute Dimensionsstabilität. Dabei sind sie laut Hersteller mit der automatischen Handhabung und der Palettierung durch Roboter kompatibel. Im Vergleich zu den bisher erhältlichen Paletten aus recyceltem Kunststoff liegt die Hauptverbesserung dieser neuen Paletten laut Hersteller in ihrer hohen mechanischen Verformungsbeständigkeit aufgrund der Verstärkung mithilfe des hochschlagfesten Polypropylens »Impacto«. Mit der Einführung der neuen Kunststoffpaletten mit rezykliertem Kunststoffanteil verfügen Anwender über einen leistungsstarken Ladungsträger, der Effizienzsteigerungen und Vorteile für die Umwelt verspricht.

Hersteller aus dieser Kategorie

Dr. Jessberger GmbH
Jägerweg 5-7
D-85521 Ottobrunn
089 666633-400
info@jesspumpen.de
www.jesspumpen.de
Firmenprofil ansehen

Northcomp GmbH
Heinrich-Schicht-Str. 9
D-42499 Hückeswagen
02192 92090
info@northcomp.com
www.northcomp.com
Firmenprofil ansehen

Nestro Lufttechnik GmbH
Paulus-Nettelnstroth-Platz
D-07619 Schkölen
036694 41-0
info@nestro.de
www.nestro.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag